



Die Stiftung SalZH versteht sich als Bildungsraum und fördert das Lernen als lebenslangen, identitätsstiftenden Prozess. Engagierte Mitarbeitende begleiten die ihnen anvertrauten Menschen auf ihrem Bildungsweg, damit diese zu mutigen Verantwortungsträgerinnen und -trägern in Familie und Gesellschaft werden.

Die Stiftung SalZH bietet seit 2002 in Winterthur und seit 2013 in Wetzikon Bildung und Betreuung. Wir betreuen rund 230 Kita-Kinder an 4 Standorten in Winterthur, 45 Kinder an zwei Standorten im Hort, 160 Schülerinnen und Schüler in Winterthur und 90 in Wetzikon.



- + Kita & Hort
- + Spielgruppe
- + Primarschule
- + Übergangsjahr
- + Sekundarschule
- + 10. Schuljahr
- + Sonderpädagogik

~~Bildung mit Mehrwert~~ Bildung mit mehr Wert



herzliche
Einladung



Festprogramm

Donnerstag, 06.07.2023

- + 1900h, Theater "The Secret Place"
- + anschliessend Apéro

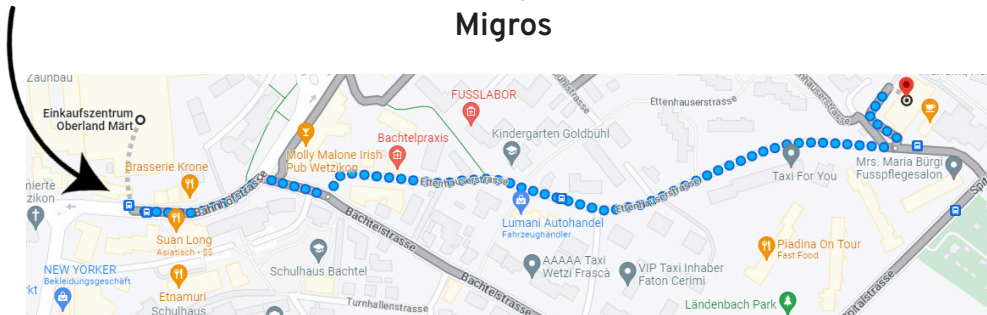
Samstag, 08.07.2023

- + 1300h Start Jubiläumsprogramm
- + 1415h, Theater "The Secret Place"
- + anschliessend Apéro, Glacé & Kafi Feld

Ort: FEG Wetzikon, Langfurrenstrasse 2,
8623 Wetzikon



PP beschränkte Anzahl auf Areal / weitere PP im Parkhaus beim Migros



The Secret Place

Mit Beiträgen von der Spielgruppe bis zur Oberstufe erzählen die Schülerinnen und Schüler die Geschichte von einer Gemeinschaft, die nach einer Gebrauchsanleitung für gelingendes Zusammenleben sucht. Ein neuer Ort zum Wohnen, neue Menschen kommen dazu und eines ist für alle klar: «Wir machen einiges anders.!»

Nur... was ist dann so anders? Menschen setzen sich zusammen und schreiben auf: „Bei uns hat man gefälligst freundlich zu sein.“ „Man flippt nicht gerade aus.“ Es entsteht ein ganzes Regelwerk



Die Leute merken allerdings, dass sie die Regeln, welche sie aufgestellt haben, selbst auch einhalten müssten. Das erscheint schwierig. Im Internet finden sie eine Firma, welche diese Regeln als Frucht verschickt, obendrauf noch kostenlos....

Das Paket kommt und wird voller Freude ausgepackt. Es kommt eine Gebrauchsanleitung zum Vorschein... Sie legen diese weg und finden zuunterst einen kleinen Samen, keine Frucht. Enttäuscht laufen viele weg, verlassen das Haus.

Jemand erinnert sich an die Gebrauchsanleitung und findet darin einen (Liebes)Brief des Herstellers. „Schau gut zum Samen, dann wächst die Frucht von selbst heran.“